

# Anerkennungsergebnisse Sommergetreide

Ernte 2010 in Bayern (Stand 13.04.2011)

Fruchtart	Anmeldung		Feldbesichtigung				Saatgutuntersuchung und -anerkennung*					
	Bund**	Bayern	zurück- gezogen	mit Erfolg	Beschaffh.- prüfung genehmigt § 8 (2)	ohne Erfolg	keine Probe eingesandt	abgelehnt		anerkannt		
										Vorstufen u. Basis- Saatgut	Zert. Saatgut	insgesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Sommergerste	8.934,80	1.871,53	51,22	1.760,27	50,59	9,45	38,67	8.756,5	9,0	13.026,2	75.724,8	88.751,0
Sommerhafer	3.751,46	669,36	14,71	622,45	9,40	22,80	4,54	3.646,5	10,7	6.009,0	24.298,3	30.307,3
Mais	3.781,54	11,35	0,62	10,73			8,02			44,3		44,3
Sommerroggen	258,64	-										
Sommertriticale	438,40	26,73		26,73				290,0	34,5	410,0	140,0	550,0
Sommerhartweizen	1.014,18	45,36	1,00	44,36			20,99	505,0	50,5		495,0	495,0
Sommerweichweizen	1.990,03	213,95	21,84	180,77	8,53	2,81	0,04	815,0	8,1	1.860,0	7.331,5	9.191,5
<b>Sommergetreide gesamt:</b>	<b>20.169,05</b>	<b>2.838,28</b>	<b>89,39</b>	<b>2.645,31</b>	<b>68,52</b>	<b>35,06</b>	<b>72,26</b>	<b>14.013,0</b>	<b>9,8</b>	<b>21.349,5</b>	<b>107.989,6</b>	<b>129.339,0</b>

Angemeldete Vermehrungsfläche bei Sommergetreide im Bundesgebiet: 20.169,05 ha; Anteil Bayerns: 14,1 %

\* Die Mengen in den Spalten 9 - 13 beziehen sich auf die angemeldeten und mit Erfolg (einschl. § 8 Abs. 2) besichtigten Flächen in Bayern. Nicht enthalten sind Saatguterträge von Vermehrungsvorhaben, die zwar in Bayern anerkannt wurden, deren Aufwuchs aber von Flächen aus anderen Bundesländern bzw. anderen Staaten stammt.

\*\* Angemeldete Fläche im Bundesgebiet endgültig (Stand 15.11.2010); Quelle: Blatt für Sortenwesen, Heft 11, 2010

# Anerkennungsergebnisse Wintergetreide

Ernte 2010 in Bayern (Stand 01.11.2010)

Fruchtart	Anmeldung		Feldbesichtigung				Saatgutuntersuchung und -anerkennung*					
	Bund**	Bayern	zurück-gezogen	mit Erfolg	Beschaffh.-prüfung genehmigt § 8 (2)	ohne Erfolg	keine Probe eingesandt	anerkannt				
								abgelehnt		Vorstufen u. Basis-Saatgut	Zert. Saatgut	insgesamt
1	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	dt	%	dt	dt	dt
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Wintergerste	23.766,32	2.669,73	88,61	2.522,63	42,80	15,69	20,65	9.872,7	6,8	21.145,5	114.614,5	135.760,0
Winterroggen	9.259,40	642,56	9,88	602,23	10,20	20,25		1.234,0	10,5		25.743,5	25.743,5
Wintertriticale	10.046,79	1.100,00	42,90	1.029,56	20,39	7,15	45,37	3.741,0	6,5	2.299,0	51.885,2	54.184,2
Winterspelzweizen	1.140,16	215,68	3,22	187,89	21,29	3,28	62,00	319,5	6,9		4.313,2	4.313,2
Winterweichweizen	52.125,86	4.729,37	91,82	4.511,40	92,57	33,58	330,58	23.643,4	8,8	33.327,8	211.802,0	245.129,8
<b>Wintergetreide gesamt:</b>	<b>96.445,51</b>	<b>9.357,34</b>	<b>236,43</b>	<b>8.853,71</b>	<b>187,25</b>	<b>79,95</b>	<b>458,60</b>	<b>38.810,6</b>	<b>7,7</b>	<b>56.772,3</b>	<b>408.358,4</b>	<b>465.130,7</b>

Angemeldete Vermehrungsfläche bei Wintergetreide im Bundesgebiet: 96.445,51 ha; Anteil Bayerns: 9,7 %

\* Die Mengen in den Spalten 9 - 13 beziehen sich auf die angemeldeten und mit Erfolg (einschl. § 8 Abs. 2) besichtigten Flächen in Bayern. Nicht enthalten sind Saatguterträge von Vermehrungsvorhaben, die zwar in Bayern anerkannt wurden, deren Aufwuchs aber von Flächen aus anderen Bundesländern bzw. anderen Staaten stammt.

\*\* Angemeldete Fläche im Bundesgebiet endgültig (Stand 15.07.2010); Quelle: Blatt für Sortenwesen, Heft 7, 2010